



Islamwissenschaft

Bachelor Major 120

Modulkatalog

Aktualisiert am 10.02.2026



Einleitung

Der Modulkatalog hilft Ihnen bei der Planung Ihres Studiums, indem er Ihnen eine Übersicht über alle Module Ihres Studienprogramms bietet. Das Dokument enthält folgende Rubriken:

- Übersicht über die Modulgruppen Ihres Studienprogramms
- Übersicht über die Module in den Modulgruppen
- Katalog der Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule und Wahlmodule

Der Modulkatalog ist ein Informationsdokument und nicht rechtsverbindlich. Zu Beginn jedes Semesters wird eine aktuelle Version auf die Website der Philosophischen Fakultät hochgeladen.



Übersicht über die Modulgruppen

06B-7306e01	Einführung in die Islamwissenschaft
06B-7306i01	Spracherwerb
06B-7306i02	Geschichte, Religion, Kultur
06B-7306u01	Überfachliche Angebote
06B-7306w01	Weitere curriculare Module Abschlussarbeit

Übersicht über die Module in den Modulgruppen

06B-7306e01	Einführung in die Islamwissenschaft	Modultyp ECTS
06SM307-001	Grundlagen der Nah- und Mitteloststudien	Pflicht 6
06SM307-007	Arabisch 1	Pflicht 9
06B-7306i01	Spracherwerb	Modultyp ECTS
06SM307-008	Arabisch 2	Pflicht 9
06SM307-009	Arabisch 3	Pflicht 9
06SM307-010	Arabische Lektüre	Wahlpflicht 3
06SM307-011	Persisch 1	Wahlpflicht 6
06SM307-012	Persisch 2	Wahlpflicht 6
06SM307-013	Persische Lektüre 1	Wahlpflicht 3
06SM307-014	Persische Lektüre 2	Wahlpflicht 3
06SM307-015	Türkisch 1	Wahlpflicht 6
06SM307-016	Türkisch 2	Wahlpflicht 6
06SM307-s07	[Arabisch Konversation]	Wahl 3
06SM307-s08	[Medienarabisch]	Wahl 3
06SM307-s09	[Dialektkurs Arabisch]	Wahl 3
06SM307-s10	[Arabische Lektüre Vertiefung]	Wahl 3
06SM307-s11	[Persisch Praxis 1]	Wahl 3
06SM307-s12	[Persisch Praxis 2]	Wahl 3
06SM307-s13	[Übersetzung Persisch-Deutsch]	Wahl 3
06SM307-s14	[Medienpersisch]	Wahl 3
06B-7306i02	Geschichte, Religion, Kultur	Modultyp ECTS
06SM307-002	Religion, Kultur, Gesellschaft in muslimisch geprägten Regionen	Wahlpflicht 6
06SM307-003	Geschichte muslimischer Kulturen und Gesellschaften	Wahlpflicht 3
06SM307-004	Normative Traditionen im Islam	Wahlpflicht 3
06SM307-005	Soziale Ordnungen und Dynamiken des Wandels	Wahlpflicht 6
06SM307-006	Kulturen, Sprachen, Medien	Wahlpflicht 6
06SM307-s01	[Kulturelle Übersetzung und Verflechtungen]	Wahl 6
06SM307-s02	[Kolonialismus und Dekolonisierung]	Wahl 6
06SM307-s03	[Textkulturen]	Wahl 3
06SM307-s04	[Reform und Erneuerung]	Wahl 3
06B-7306u01	Überfachliche Angebote	Modultyp ECTS
	Diese Modulgruppe enthält ausschliesslich Wahlmodule. Informieren Sie sich im Vorlesungsverzeichnis über das aktuelle Angebot.	
06B-7306w01	Weitere curriculare Module	Modultyp ECTS
06SM160-003	Einführung in die theoretische Philosophie	Wahlpflicht 6
06SM160-004	Einführung in die praktische Philosophie	Wahlpflicht 6
06SM160-006	Hermeneutik	Wahlpflicht 3



06SM160-007	Critical Thinking	Wahlpflicht	3
06SM160-009	Einführung in die Geschichte der Philosophie	Wahlpflicht	6
06SM240-008	Umfragemethoden	Wahlpflicht	6
06SM240-011	Wissenschaftstheorie	Wahlpflicht	6
06SM240-012	Modellbildung	Wahlpflicht	6
06SM255-004	Positionen der klassischen Filmtheorie	Wahlpflicht	6
06SM255-005	Ansätze der modernen Filmtheorie	Wahlpflicht	6
06SM272-001	Grundlagen der Vergleichenden Sprachwissenschaft	Wahlpflicht	3
06SM280-200	Geschichte Chinas (Einführung)	Wahlpflicht	3
06SM280-201	Geschichte Chinas (Vertiefung)	Wahlpflicht	3
06SM330-050	Geschichte Indiens/Südasiens	Wahlpflicht	3
06SM330-051	Hinduismus	Wahlpflicht	3
06SM330-052	Buddhismus	Wahlpflicht	3
06SM330-053	Texte zur Geschichte Indiens/Südasiens	Wahlpflicht	6
06SM330-055	Grundtexte des Buddhismus	Wahlpflicht	6
06SM330-250	Democracy and Citizenship in Modern India	Wahlpflicht	3
06SM330-251	Social Transformation in Modern South Asia	Wahlpflicht	6
06SM360-104	Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft	Wahlpflicht	9
06SM506-049	Kulturwissenschaft explorativ: forschendes Lernen	Wahlpflicht	9
06SM615-023	Vergleichende Politik (Vorlesung)	Wahlpflicht	3
06SM615-024	Sicherheit und Konflikt (Vorlesung)	Wahlpflicht	3
06SM615-027	Politische Theorie (Vorlesung)	Wahlpflicht	3
06SM615-029	Development and Sustainability (Lecture)	Wahlpflicht	3
06SM615-030	Internationale Politik (Vorlesung)	Wahlpflicht	3
06SM615-032	Demokratieforschung (Vorlesung)	Wahlpflicht	3
06SM721-101	Kernbereich Verwandtschaft und Gender	Wahlpflicht	3
06SM721-103	Kernbereich Politik und Recht	Wahlpflicht	3
06SM721-105	Kernbereich Religion	Wahlpflicht	3
07SMEEE262	EEE 262 Umweltpolitik der Schweiz	Wahlpflicht	3
07SMEEE264	EEE 264 Umweltpolitik der EU	Wahlpflicht	3
30SM_Gr_Gl	Grundlagen Griechisch	Wahlpflicht	6
30SM_Lat_Gl	Grundlagen Latein	Wahlpflicht	6
06SM330-s10	[Geschichte Indiens (Vertiefungsseminar zur Vorlesung)]	Wahl	6

Abschlussarbeit

Modultyp ECTS

06SM307-BA	Bachelorarbeit	Pflicht	15
------------	----------------	---------	----



Katalog der Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule und Wahlmodule

Der Katalog enthält Informationen zu jedem Pflicht- und Wahlpflichtmodul.

Zum Teil finden Sie auch Informationen zu Wahlmodulen [Modultitel in eckigen Klammern]. Beachten Sie, dass die Titel von Wahlmodulen semesterweise wechseln können und dass oft weitere, nicht im Modulkatalog enthaltene Wahlmodule angeboten werden. Diese und alle anderen semesterbezogenen Informationen (wie Veranstaltungstitel, Termine, Dozierende, Informationen zur Buchung) entnehmen Sie dem aktuellen Vorlesungsverzeichnis.



Modulkürzel	06SM307-001
Modulgruppe	Einführung in die Islamwissenschaft
Modultyp	Pflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Grundlagen der Nah- und Mitteloststudien

ECTS	6
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Das Modul vermittelt Grundwissen über Geschichte und Politik sowie Kulturen und Religionen der muslimisch geprägten Welt. Es vermittelt zudem Kenntnisse über wissenschaftliches Arbeiten in den Nah- und Mitteloststudien sowie der Islamwissenschaft einschliesslich der Kenntnis wissenschaftlicher Hilfsmittel und der Erschliessung von Fachliteratur. Die Fachgeschichte der Orientalistik wird kritisch reflektiert.
Lernziel	Absolvierende verfügen über inhaltliche und methodische Grundkenntnisse des Fachgebiets. Sie sind vertraut mit den wichtigsten Hilfsmitteln der Nah- und Mitteloststudien sowie der Islamwissenschaft und können relevante Sekundärliteratur zu verschiedenen Themen recherchieren und kritisch auswerten.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (Referat 25%, schriftliche Arbeit 75%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM307-007
Modulgruppe	Einführung in die Islamwissenschaft
Modultyp	Pflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Arabisch 1

ECTS	9
Lehrformen	Sprachkurs, Tutorat
Allg. Beschreibung	Der Sprachkurs führt in die arabische Schriftsprache ein. Ziel des Kurses ist der Aufbau eines breiten Fundaments in der arabischen Grammatik, das zur selbständigen Erschliessung moderner arabischer Texte befähigen soll.
Lernziel	Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse in Grammatik und Wortschatz des Arabischen und können einfache originalsprachliche Sätze analysieren und übersetzen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (schriftliche Aufgaben 30%, schriftliche Prüfung 70%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM307-008
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Pflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Arabisch 2

ECTS	9
Lehrformen	Sprachkurs, Tutorat
Allg. Beschreibung	Der Sprachkurs führt in die arabische Schriftsprache ein. Ziel des Kurses ist der Aufbau eines breiten Fundaments in der arabischen Grammatik, das zur selbständigen Erschliessung moderner arabischer Texte befähigen soll.
Lernziel	Die Studierenden haben erweiterte Kenntnisse in Grammatik und Wortschatz des Arabischen und können einfache originalsprachliche Texte eigenständig in die Zielsprache übersetzen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Für das Modul werden Sprachkenntnisse in Arabisch vorausgesetzt, die dem Modul Arabisch 1 entsprechen.
Leistungsnachweis	Portfolio (schriftliche Aufgaben 30%, schriftliche Prüfung 70%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM307-009
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Pflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Arabisch 3

ECTS	9
Lehrformen	Sprachkurs, Tutorat
Allg. Beschreibung	Der Sprachkurs führt in die arabische Schriftsprache ein. Ziel des Kurses ist der Aufbau eines breiten Fundaments in der arabischen Grammatik, das zur selbständigen Erschliessung moderner arabischer Texte befähigen soll.
Lernziel	Die Studierenden haben erweiterte Kenntnisse in Grammatik und Wortschatz des Arabischen und können einfache originalsprachliche Texte eigenständig in die Zielsprache übersetzen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Für das Modul werden Sprachkenntnisse in Arabisch vorausgesetzt, die dem Modul Arabisch 2 entsprechen.
Leistungsnachweis	Portfolio (schriftliche Aufgaben 30%, schriftliche Prüfung 70%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM307-010
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Arabische Lektüre

ECTS	3
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	Der Sprachkurs vertieft die Grammatikkenntnisse und führt in die Lektüre arabischer Texte verschiedener Genres ein.
Lernziel	Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse in Grammatik und Wortschatz des Arabischen und können mittelschwere originalsprachliche Texte lesen und übersetzen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Für das Modul werden Sprachkenntnisse in Arabisch vorausgesetzt, die dem Modul Arabisch 3 entsprechen.
Leistungsnachweis	Portfolio (schriftliche Aufgaben 30%, schriftliche Prüfung 70%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM307-011
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Persisch 1

ECTS	6
Lehrformen	Sprachkurs, Tutorat
Allg. Beschreibung	Der zweiteilige Sprachkurs führt in die persische Sprache ein. Er vermittelt die grundlegenden Kenntnisse, die für eine aktive und passive Sprachkompetenz in konkreten Alltagssituationen und verschiedenen Forschungskontexten benötigt werden.
Lernziel	Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse in Grammatik und Wortschatz des Persischen und können einfache originalsprachliche Texte verstehen und in die/aus der Zielsprache übersetzen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM307-012
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Persisch 2

ECTS	6
Lehrformen	Sprachkurs, Tutorat
Allg. Beschreibung	Der zweiteilige Sprachkurs führt in die persische Sprache ein. Er vermittelt die grundlegenden Kenntnisse, die für eine aktive und passive Sprachkompetenz in konkreten Alltagssituationen und verschiedenen Forschungskontexten benötigt werden.
Lernziel	Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse in Grammatik und Wortschatz des Persischen und können einfache originalsprachliche Texte verstehen und in die/aus der Zielsprache übersetzen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Für das Modul werden Sprachkenntnisse in Persisch vorausgesetzt, die dem Modul Persisch 1 entsprechen.
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM307-013
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Persische Lektüre 1

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Nach einer Einführung in die moderne und klassische persische Literatur werden die verschiedenen Literaturgattungen und ihre stilistischen Merkmale anhand entsprechender Beispiele betrachtet. Im Anschluss wird eine Auswahl von persischen Texten gelesen, übersetzt sowie sprachlich und inhaltlich analysiert.
Lernziel	Die Studierenden können originalsprachliche Texte verschiedener Genres selbständig grammatikalisch verstehen, interpretieren und historisch einordnen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Für das Modul werden Sprachkenntnisse in Persisch vorausgesetzt, die dem Modul Persisch 2 entsprechen.
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM307-014
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Persische Lektüre 2

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Eine Auswahl persischer Texte von anspruchsvollem Schwierigkeitsgrad von modernen und klassischen iranischen Autoren wird gelesen, übersetzt und sprachlich und inhaltlich analysiert. Besonderheiten der klassischen Grammatik werden erklärt, um die Fähigkeit zu erlangen, klassische und moderne Texte zu verstehen.
Lernziel	Die Studierenden können originalsprachliche Texte verschiedener Genres von anspruchsvollem Schwierigkeitsgrad selbständig grammatikalisch verstehen, übersetzen, interpretieren und historisch einordnen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Für das Modul werden Sprachkenntnisse in Persisch vorausgesetzt, die dem Modul Persisch 2 entsprechen.
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM307-015
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Türkisch 1

ECTS	6
Lehrformen	Sprachkurs, Tutorat
Allg. Beschreibung	Der zweiteilige Sprachkurs führt in die türkische Sprache ein. Er vermittelt die grundlegenden Kenntnisse, die für eine aktive und passive Sprachkompetenz in konkreten Alltagssituationen und verschiedenen Forschungskontexten benötigt werden.
Lernziel	Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse in Grammatik und Wortschatz des Türkischen und können einfache originalsprachliche Sätze unter Anleitung analysieren und übersetzen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM307-016
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Türkisch 2

ECTS	6
Lehrformen	Sprachkurs, Tutorat
Allg. Beschreibung	Der zweiteilige Sprachkurs führt in die türkische Sprache ein. Er vermittelt die grundlegenden Kenntnisse, die für eine aktive und passive Sprachkompetenz in konkreten Alltagssituationen und verschiedenen Forschungskontexten benötigt werden.
Lernziel	Die Studierenden haben erweiterte Kenntnisse in Grammatik und Wortschatz des Türkischen und können einfache originalsprachliche Texte eigenständig in die Zielsprache übersetzen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Für das Modul werden Sprachkenntnisse in Persisch vorausgesetzt, die dem Modul Türkisch 1 entsprechen.
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM307-s07
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Arabisch Konversation]

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Der Sprachkurs führt in die mündliche hocharabische Sprache ein. Ziel des Kurses ist die Vermittlung und die Übung der hocharabischen Sprache in Standardsituationen des universitären Alltags.
Lernziel	Die Studierenden sind in der Lage, sich in Situationen des akademischen Alltags mündlich auf Hocharabisch auszudrücken.
Unterrichtssprache	Deutsch und Arabisch
Voraussetzungen	Für das Modul werden Sprachkenntnisse in Arabisch vorausgesetzt, die dem Modul Arabisch 3 entsprechen.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM307-s08
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Medienarabisch]

ECTS	3
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	Das Modul vertieft die zur Erschliessung von Presse- und Medienmeldungen notwendigen Sprachkenntnisse.
Lernziel	Inhalte verschiedener Medien können kritisch gelesen und kontextualisiert werden.
Unterrichtssprache	Deutsch und Arabisch
Voraussetzungen	Arabischkennntnisse im Umfang der Module Arabisch 1 bis 3
Leistungsnachweis	...
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM307-s09
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Dialektkurs Arabisch]

ECTS	3
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	Das Modul vermittelt systematische Grundlagen eines arabischen Dialekts sowie die mündliche Handlungsfähigkeit in ausgewählten Standardsituationen.
Lernziel	Vertiefte Kenntnisse eines arabischen Dialekts
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch und Arabisch
Voraussetzungen	Arabischkennntnisse im Umfang der Module Arabisch 1 und 2
Leistungsnachweis	...
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM307-s10
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Arabische Lektüre Vertiefung]

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	
Lernziel	
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	...
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM307-s11
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Persisch Praxis 1]

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Das Modul vermittelt die mündliche Handlungsfähigkeit in ausgewählten Standardsituationen und lehrt das Hörverstehen.
Lernziel	Die Studierenden können originalsprachliche Texte verschiedener Genres selbständig grammatikalisch verstehen, interpretieren und historisch einordnen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Für das Modul werden Sprachkenntnisse in Persisch vorausgesetzt, die dem Modul Persisch 2 entsprechen.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM307-s12
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Persisch Praxis 2]

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Das Modul vermittelt die mündliche Handlungsfähigkeit in ausgewählten Standardsituationen und lehrt das Hörverstehen.
Lernziel	Die Studierenden können originalsprachliche Texte verschiedener Genres selbständig grammatikalisch verstehen, interpretieren und historisch einordnen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Für das Modul werden Sprachkenntnisse in Persisch vorausgesetzt, die dem Modul Persisch 2 entsprechen.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM307-s13
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Übersetzung Persisch-Deutsch]

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Das Modul vermittelt Techniken der Übersetzung aus dem Persischen ins Deutsche. Dabei wird die Grammatik des Persischen wiederholt und vertieft.
Lernziel	Die Studierenden können originalsprachliche Texte verschiedener Genres selbständig übersetzen.
Unterrichtssprache	Deutsch und Persisch
Voraussetzungen	Für das Modul werden Sprachkenntnisse in Persisch vorausgesetzt, die dem Modul Persisch 2 entsprechen.
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM307-s14
Modulgruppe	Spracherwerb
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Medienpersisch]

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Das Modul vertieft die zur Erschliessung von Presse- und Medienmeldungen notwendigen Sprachkenntnisse. Das Modul ist thematisch breit aufgestellt und vermittelt auch Kenntnisse der Medienstrukturen im In- und Ausland, inklusive Satelliten-TV und Internetplattformen.
Lernziel	Inhalte verschiedener Medien können kritisch gelesen und kontextualisiert werden.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Für das Modul werden Sprachkenntnisse in Persisch vorausgesetzt, die dem Modul Persisch 2 entsprechen.
Leistungsnachweis	...
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM307-002
Modulgruppe	Geschichte, Religion, Kultur
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Religion, Kultur, Gesellschaft in muslimisch geprägten Regionen

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Dieses Modul beschäftigt sich mit der regionalwissenschaftlich fundierten Erforschung muslimischer Kulturen und Gesellschaften. Es führt in Forschungsliteratur und Quellen ein.
Lernziel	Studierende sind in der Lage, aus einer bekenntnisneutralen Perspektive Themen zu Religion, Kultur und Gesellschaft der muslimischen Welt zu behandeln. Sie können deren Inhalte und diesbezügliche Debatten diskutieren und zudem ihre eigene Vorgehensweise kritisch reflektieren.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (Referat 25%, schriftliche Arbeit 75%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM307-003
Modulgruppe	Geschichte, Religion, Kultur
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Geschichte muslimischer Kulturen und Gesellschaften

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die Geschichte muslimisch geprägter Gesellschaften und Kulturen. Sie thematisiert die Quellen, auf denen die Kenntnisse beruhen, und die Methoden, mittels derer sie untersucht und interpretiert werden. Darüber hinaus wird die Sekundärliteratur zum Thema kritisch besprochen, wobei ein Fokus auf Grundfragen und aktuellen Debatten der Forschung liegt.
Lernziel	Absolvierende verfügen über grundlegendes Wissen zur Geschichte muslimisch geprägter Gesellschaften und Kulturen. Sie sind mit Forschungsdebatten vertraut und entwickeln ein kritisches Bewusstsein für die Fragen und Probleme der historischen Forschung.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM307-004
Modulgruppe	Geschichte, Religion, Kultur
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Normative Traditionen im Islam

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse über verschiedene normative Traditionen muslimisch geprägter Gesellschaften seit der Entstehung des Islam in der Spätantike. Es thematisiert die Quellen und die Methoden, mittels derer sie untersucht werden. Darüber hinaus wird die Sekundärliteratur zum Thema kritisch besprochen, wobei ein Fokus auf Grundfragen und aktuellen Debatten der Forschung liegt.
Lernziel	Absolvierende verfügen über grundlegendes Wissen hinsichtlich verschiedener normativer Traditionen in muslimisch geprägten Gesellschaften. Sie sind mit Forschungsdebatten vertraut und entwickeln ein kritisches Bewusstsein für die Fragen, Methoden und Probleme der Forschung.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM307-005
Modulgruppe	Geschichte, Religion, Kultur
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Soziale Ordnungen und Dynamiken des Wandels

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Das Wahlpflichtmodul vertieft die Kenntnisse zu normativen Grundlagen muslimisch geprägter Gesellschaften und lotet das dynamische Verhältnis von Recht und Gesellschaft aus.
Lernziel	Die Studierenden lernen anhand historischer und gegenwärtiger Beispiele Dynamiken zwischen religiösen wie säkularen normativen Ordnungen, Recht und sozialen Entwicklungen in muslimisch geprägten Gesellschaften kennen und diese eigenständig zu bearbeiten.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Pflichtmoduls «Religion, Geschichte, Gesellschaft in muslimisch geprägten Regionen» oder eines äquivalenten Moduls aus dem Modulangebot des früheren BA-Programms "Islamwissenschaft"
Leistungsnachweis	Portfolio (Referat 25%, schriftliche Arbeit 75%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM307-006
Modulgruppe	Geschichte, Religion, Kultur
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Kulturen, Sprachen, Medien

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Das Wahlpflichtmodul vertieft das Verständnis muslimisch geprägter Gesellschaften anhand der Auseinandersetzung mit verschiedenen Kulturen, Sprachen und den medialen Mitteln ihrer Kommunikation und Wissensvermittlung in Geschichte und Gegenwart.
Lernziel	Die Studierenden lernen anhand historischer und gegenwärtiger Beispiele Wissenskulturen sowie die Medien ihrer Verbreitung kennen und diese eigenständig zu bearbeiten.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Pflichtmoduls «Religion, Geschichte, Gesellschaft in muslimisch geprägten Regionen» oder eines äquivalenten Moduls aus dem Modulangebot des früheren BA-Programms "Islamwissenschaft"
Leistungsnachweis	Portfolio (Referat 25%, schriftliche Arbeit 75%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM307-s01
Modulgruppe	Geschichte, Religion, Kultur
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Kulturelle Übersetzung und Verflechtungen]

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Das Wahlmodul vertieft das Verständnis für die transregionalen Verflechtungen muslimischer Wissenskulturen unterschiedlicher Sprachen in Geschichte und Gegenwart. Die vielschichtigen Verbindungen werden über eine grosse geographische Breite hinweg diskutiert und exemplarisch vertieft.
Lernziel	Die Studierenden lernen sprachliche, kulturelle und normative Vielfalt sowie Verflechtungen der Kulturen des Nahen und Mittleren Ostens auf lokaler, regionaler und transregionaler Ebene kennen.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (Referat 25%, schriftliche Arbeit 75%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM307-s02
Modulgruppe	Geschichte, Religion, Kultur
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Kolonialismus und Dekolonisierung]

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	
Lernziel	
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (Referat 25%, schriftliche Arbeit 75%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM307-s03
Modulgruppe	Geschichte, Religion, Kultur
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Textkulturen]

ECTS	3
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	
Lernziel	
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (Referat 25%, schriftliche Arbeit 75%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM307-s04
Modulgruppe	Geschichte, Religion, Kultur
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Reform und Erneuerung]

ECTS	3
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	
Lernziel	
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (Referat 25%, schriftliche Arbeit 75%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM160-003
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Philosophisches Seminar

Einführung in die theoretische Philosophie

ECTS	6
Lehrformen	Übung, Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Vorlesung führt anhand ausgewählter Fragen in zentrale Bereiche der theoretischen Philosophie ein. Begleitend zur Vorlesung werden Lektürekurse angeboten, in denen der Umgang mit philosophischen Texten eingeübt wird. Die Lektürekurse dienen auch der Vorbereitung auf den Leistungsnachweis.
Lernziel	Kenntnis grundlegender Begriffe, Probleme, Argumente und Theorien aus den zentralen Bereichen der theoretischen Philosophie (Metaphysik, Erkenntnistheorie, Sprachphilosophie) sowie erste Kompetenzen im Umgang mit Texten aus der theoretischen Philosophie
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM160-004
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Philosophisches Seminar

Einführung in die praktische Philosophie

ECTS	6
Lehrformen	Übung, Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Vorlesung führt anhand ausgewählter Fragen in zentrale Bereiche der praktischen Philosophie ein. Begleitend zur Vorlesung werden Lektürekurse angeboten, in denen der Umgang mit philosophischen Texten eingeübt wird. Die Lektürekurse dienen auch der Vorbereitung auf den Leistungsnachweis.
Lernziel	Kenntnis grundlegender Begriffe, Probleme, Argumente und Theorien aus den zentralen Bereichen der praktischen Philosophie (allgemeine und angewandte Ethik, politische Philosophie) sowie erste Kompetenzen im Umgang mit philosophischen Texten aus der praktischen Philosophie
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM160-006
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Philosophisches Seminar

Hermeneutik

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	In diesem Modul wird das Auslegen und Interpretieren philosophischer Texte geübt. Die Studierenden lernen die unterschiedlichen Herausforderungen kennen, die verschiedenartige philosophische Texte sowohl der Gegenwart als auch vergangener Epochen an die Leserinnen und Leser stellen. Sie üben exegetisches Arbeiten und das Close Reading.
Lernziel	Kenntnis grundlegender hermeneutischer Prinzipien und verschiedener Formen der Textauslegung; grundlegende Fähigkeiten der Interpretation philosophischer Texte aus unterschiedlichen Epochen
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Übungen
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM160-007
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Philosophisches Seminar

Critical Thinking

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Die Studierenden lernen verschiedene Klassifizierungen und Typisierungen von Argumenten und Argumentationsfehlern sowie Grundlagen der Definitionslehre und der Begriffsanalyse kennen. In verschiedenen Übungen lernen sie, die erworbenen Kenntnisse anzuwenden.
Lernziel	Grundlegende Kenntnisse der Argumentationstheorie; die Fähigkeit verschiedene Arten von Argumenten, Erklärungen und Definitionen zu unterscheiden, Argumente, Erklärungen, Definitionen und Begriffe zu identifizieren, zu analysieren und zu kritisieren; die Fähigkeit Fehlschlüsse und Argumentationsfehler zu erkennen und zu vermeiden
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Übungen
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM160-009
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Philosophisches Seminar

Einführung in die Geschichte der Philosophie

ECTS	6
Lehrformen	Übung, Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Vorlesung führt anhand ausgewählter Denker und exemplarischer Fragen in die Geschichte der Philosophie ein und vermittelt einen Einblick in das philosophische Denken seit der Antike. Begleitend zur Vorlesung werden Lektürekurse angeboten, in denen der Umgang mit philosophischen Texten eingeübt wird. Die Lektürekurse dienen auch der Vorbereitung auf den Leistungsnachweis.
Lernziel	Grundlegende philosophiehistorische Kenntnisse; Einblick in das Denken verschiedener Epochen und einzelner Denker; erste Kompetenzen im Umgang mit philosophiehistorischen Texten
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM240-008
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Soziologisches Institut

Umfragemethoden

ECTS	6
Lehrformen	Tutorat, Übung
Allg. Beschreibung	In der Übung setzen die Studierenden bislang gewonnene Basiskenntnisse der empirischen Sozialforschung erstmals aktiv um. Das Ziel ist es, in Kleingruppen einen eigenen kurzen Fragebogen zu entwickeln und sich dabei zum ersten Mal den entsprechenden Problemen auszusetzen. Ein wichtiges Lernziel ist zudem die Bewertung und Diskussion aller in der Übung entwickelten Fragebögen.
Lernziel	Entwicklung eines Fragebogens und Diskussion anderer Fragebögen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Modul "Empirische Sozialforschung" muss erfolgreich abgeschlossen sein. Grundkenntnisse in den Methoden der empirischen Sozialforschung
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM240-011
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Soziologisches Institut

Wissenschaftstheorie

ECTS	6
Lehrformen	Vorlesung mit integrierter Übung
Allg. Beschreibung	Der Kurs führt in die zentralen Debatten der Wissenschaftstheorie ein. Die für die Sozialwissenschaften relevanten Positionen werden rekonstruiert und kritisch diskutiert.
Lernziel	Studierende lernen die wichtigsten Debatten der Wissenschaftstheorie kennen. Sie erarbeiten sich ein Verständnis der wesentlichen Begriffe, rekonstruieren die zentralen Argumente in diesen Debatten, hinterfragen diese kritisch und entwickeln ihre eigenen Positionen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM240-012
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Soziologisches Institut

Modellbildung

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Das Modul vermittelt analytische Modellbildung in den Sozialwissenschaften.
Lernziel	Grundlegende Kenntnisse sozialwissenschaftlicher Theoriebildung, grundlegende soziologische Konzepte und Fragestellungen, analytische Denkweise.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Lehrveranstaltung
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM255-004
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Seminar für Filmwissenschaft

Positionen der klassischen Filmtheorie

ECTS	6
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Vorlesung führt ein in Grundmodelle des klassischen filmtheoretischen Denkens, so etwa in den Diskurs der frühen Kinodebatte, in Hugo Münsterbergs mentalen Konstruktivismus, Béla Balázs' physiognomische Theorie, Rudolf Arnheims gestaltpsychologisches Konzept, in die russischen Montagetheorien oder die französischen Konzepte der «Photogénie» bei Jean Epstein und Louis Delluc und der «visuellen Idee» bei Germaine Dulac; sie stellt Siegfried Kracauers soziologischen Blick auf das Kino vor und vergleicht seine Realismuskonzeption mit der von André Bazin. Ungeachtet des metatheoretischen Charakters der Vorlesung ist es ein Anliegen, anhand von Beispielen die Beziehungen zwischen theoretischem Denken und historischer Filmpraxis nachzuzeichnen. Ziel ist es, Kompetenzen für ein integratives Verständnis der filmtheoriegeschichtlichen Entwicklungen zu stärken und so die kritisch-analytische Reflexionsfähigkeit für aktuelle Mediendiskurse zu fördern.
Lernziel	Ziel ist das Erlangen von grundlegenden filmtheoretischen Kompetenzen und Erkenntnissen über klassische theoriegeschichtliche Positionen und die sie begleitenden Debatten in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM255-005
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Seminar für Filmwissenschaft

Ansätze der modernen Filmtheorie

ECTS	6
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	<p>Die Vorlesung «Ansätze der modernen Filmtheorie» vermittelt im Dialog mit Filmbeispielen die zentralen Paradigmen, Denkfiguren und Argumente etablierter und zeitgenössischer Filmtheorien seit den 1960er Jahren. Dabei kommen zeichentheoretische (Semiologie / Semiotik) ebenso wie erzähltheoretische (Narratologie / Neo-Formalismus) oder feministische, phänomenologische und post-phänomenologische Perspektiven zur Sprache. Die Vorlesung basiert auf zwei Prämissen: (1) Die Begriffe und Theorien sind nicht abstrakt, sondern in ihrer historischen, kulturellen und technologischen Situiertheit darzustellen: Filmtheoretisches Denken entwickelt sich im Rahmen von Institutionen und Infrastrukturen, auf der Basis spezifischer Zugriffsmöglichkeiten und Verfügbarkeiten von Filmen (im Kino, am Schneidetisch, auf VHS-Kassetten, DVD oder per Streaming) und im Kontext spezifischer disziplinärer Konstellationen. (2) Innerhalb einzelner Paradigmen und Schulen gilt es, die Diversität und den Widerstreit unterschiedlicher Positionen abzubilden: Filmtheorie erscheint nicht als Abfolge von Paradigmen, sondern als Ineinander von Kraft- und Konfliktfeldern, als Dynamik von Austausch und Abgrenzung zwischen unterschiedlichen Denkstilen und Konjunkturen. Zu berücksichtigen sind dabei die traditionelle Dominanz europäischer und anglo-amerikanischer Modelle und die damit verbundenen Limitierungen. Die Einbeziehung von Theorieimpulsen aus dem «Dritten Kino» und anderer Positionen aus dem Globalen Süden soll hier ein Gegengewicht andeuten. Auch die veränderten Rahmenbedingungen von Film und Kino in den letzten Jahrzehnten (Post-Cinema, Digital Humanities, Anthropozän etc.) werden auf ihre filmtheoretischen Folgen hin befragt. Im zweiten Teil der wöchentlichen Veranstaltung wird jeweils ein Film gezeigt, der die Themen und Fragestellungen der Vorlesung aufgreift, verhandelt oder konterkariert. Der Besuch dieser Film-Visionierungen ist Bestandteil der Vorlesung.</p>
Lernziel	Ziel ist das Erlangen von grundlegenden filmtheoretischen Kompetenzen und Kenntnissen über moderne theoriegeschichtliche Ansätze und ihre Problemfelder in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts bis zur Gegenwart.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM272-001
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institute for the Interdisciplinary Study of Language Evolution

Grundlagen der Vergleichenden Sprachwissenschaft

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Vorlesung gibt eine Übersicht über die wichtigsten Teilgebiete der Vergleichenden Sprachwissenschaft und führt die dafür relevanten Konzepte und Methoden in ihren Grundzügen ein.
Lernziel	Grundkenntnisse in den Teilgebieten der Vergleichenden Sprachwissenschaft, deren Konzepte und Methoden
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM280-200
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Geschichte Chinas (Einführung)

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Abriss der Geschichte Chinas von den Anfängen bis in die Gegenwart.
Lernziel	Erwerb von Grundlagenwissen über die Geschichte Chinas.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM280-201
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Geschichte Chinas (Vertiefung)

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Das Modul bietet Studierenden eine vertiefte Auseinandersetzung mit einem Abschnitt der chinesischen Geschichte. Dabei kann die umfassende Aufarbeitung der Forschungsliteratur zu einem ausgewählten Thema und/oder die ausführliche Lektüre von übersetzten Primärquellen im Mittelpunkt stehen.
Lernziel	Vertiefte Auseinandersetzung mit einem spezifischen Aspekt aus dem Bereich "Chinesische Geschichte" anhand von Quellen- und Forschungstexten. Der Schwerpunkt ist diachron, thematisch oder kulturgeschichtlich orientiert und bestimmt das Verhältnis der Anteile von Quellen- und Forschungsliteratur. Teils angeleitete, teils selbständige Erschliessung sinologischer Forschung und einschlägiger übersetzter Primärquellen zum gewählten Schwerpunkt; Präsentation und Kommunikation der Arbeitsergebnisse in Form eines Fachvortrags und einer schriftlichen Arbeit gemäss fachlichen Standards.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - siehe Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	Grundlagen der Sinologie
Leistungsnachweis	Portfolio (Schriftliche Arbeit 70%; Referat 30%) Alle Elemente des Portfolios müssen absolviert werden. Wird ein Element nicht absolviert, gilt das gesamte Portfolio als nicht absolviert und das Modul damit als nicht bestanden.
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM330-050
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Geschichte Indiens/Südasiens

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Geschichte Indiens/Südasiens. Es wird ein Überblick über grundlegende Ereignisse und Transformationsprozesse sowie die Quellen für deren Erforschung gegeben. Unterschiedliche historiographische Modelle und Debatten um die Deutung von Geschichte werden anhand ausgewählter Beispiele erörtert.
Lernziel	Die Studierenden haben einen Überblick über grundlegende Ereignisse und Transformationsprozesse, welche die Geschichte Indiens/Südasiens prägen. Sie kennen das Spektrum der historischen Quellen und für deren Erschliessung relevante Fragestellungen und Methoden. Sie verstehen Debatten um die Deutung von Geschichte sowie verschiedene Modelle von Geschichtsschreibung und können Beispiele dafür geben. Sie können das erworbene Fachwissen anhand ausgewählter Fragestellungen und unter Anwendung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens schriftlich darstellen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM330-051
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Hinduismus

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Geschichte und Lehren der religiösen Traditionen des Hinduismus. Es werden Grundtexte, religiöse Praktiken und Organisationsformen erörtert und auf deren soziokulturelle Kontexte bezogen. Es wird ein Überblick über die Hauptrichtungen des Hinduismus, deren Lehren und religiöse Praktiken sowie die Interaktionen zwischen ihnen vermittelt. Relevante Forschungsansätze werden exemplarisch vorgestellt.
Lernziel	Die Studierenden haben Grundwissen über die religiösen Traditionen des Hinduismus und ihre Geschichte sowie die Quellen und Fragestellungen ihrer Erforschung. Sie kennen grundlegende Konzepte und Lehren und die mit ihnen verbundenen Praxisformen. Sie verstehen die Debatte um den Begriff «Hinduismus» und deren Hintergründe. Sie können das erworbene Fachwissen anhand ausgewählter Fragestellungen und unter Anwendung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens schriftlich darstellen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM330-052
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Buddhismus

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Geschichte und Lehren des südasiatischen Buddhismus sowie die Quellen und Fragestellungen seiner Erforschung. Es werden die Konzepte und Lehren der Hauptrichtungen des Buddhismus sowie die mit ihnen verbundenen Praxisformen erörtert. Die Organisationsformen des Buddhismus werden in einer historischen Perspektive erläutert und auf deren soziale und politische Kontexte bezogen. Relevante Forschungsansätze werden exemplarisch vorgestellt.
Lernziel	Die Studierenden haben Grundkenntnisse über die Geschichte des südasiatischen Buddhismus sowie die Quellen und Fragestellungen seiner Erforschung. Sie kennen grundlegende Konzepte und Lehren sowie die mit ihnen verbundenen Praxisformen. Sie können die Organisationsformen des Buddhismus erklären und auf deren sozio-politische Kontexte beziehen. Sie können das erworbene Fachwissen anhand ausgewählter Fragestellungen und unter Anwendung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens schriftlich darstellen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM330-053
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Texte zur Geschichte Indiens/Südasiens

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Das Seminar bietet eine Einführung in die Geschichte Indiens/Südasiens. Anhand der Lektüre ausgewählter Sekundärliteratur und repräsentativer Originalquellen (in Übersetzung) wird ein Überblick über die verschiedenen historischen Perioden vermittelt. Dabei kommen auch Perspektiven der Forschung zur Sprache.
Lernziel	Die Studierenden kennen die Grundzüge der Geschichte Indiens/Südasiens, wichtige Originalquellen sowie Forschungsansätze. Sie können Beispiele für unterschiedliche Deutungen historischer Ereignisse und Prozesse benennen und erklären sowie Bezüge zu aktuellen Debatten erkennen. Sie können das erworbene Fachwissen anhand ausgewählter Fragestellungen und unter Anwendung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens im vorgegebenen Umfang strukturiert mündlich präsentieren und schriftlich darstellen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (schriftliche Arbeit 75%, Referat 25%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM330-055
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Grundtexte des Buddhismus

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Das Seminar führt in die Geschichte und in die Grundlehren des südasiatischen Buddhismus ein. Die Beschäftigung mit Quellentexten (in Übersetzung) sowie mit ausgewählter Forschungsliteratur ermöglicht ein vertieftes Verständnis seiner historischen und gegenwärtigen Erscheinungsformen.
Lernziel	Die Studierenden haben Grundkenntnisse über die Geschichte des südasiatischen Buddhismus, die Formen seiner Institutionalisierung und Organisation sowie die Quellen und Grundlagen seiner Erforschung. Sie können grundlegende Lehren und Praktiken benennen und erläutern. Sie können das erworbene Fachwissen anhand ausgewählter Fragestellungen und unter Anwendung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens im vorgegebenen Umfang strukturiert mündlich präsentieren und schriftlich darstellen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (schriftliche Arbeit 75%, Referat 25%) Alle Elemente des Portfolios müssen absolviert werden. Wird ein Element nicht absolviert, gilt das gesamte Portfolio als nicht absolviert und das Modul damit als nicht bestanden.
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM330-250
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Democracy and Citizenship in Modern India

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Students will learn about key political and economic developments across the region in the 20th and 21st century, and about the scholarly debates (and the theories and methods at stake) surrounding these developments. Topics include India's mixed economy, economic liberalisation, democratic institutions and their transformations, secularism, and communalism.
Lernziel	Students will be able to describe, contextualise and interpret key contemporary and historical political and economic developments in the region. They will also be able to identify and understand key social scientific methods and theories used to analyse political and economic developments, and will be able to demonstrate their knowledge in written form using appropriate academic conventions.
Unterrichtssprache	Englisch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM330-251
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Social Transformation in Modern South Asia

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	The module introduces key social developments that have happened as a result of processes of economic, political and ideological transformation. It will provide students with the theoretical and methodological basis to understand contemporary political and academic debates around crucial social issues in the region (e.g. caste and gender).
Lernziel	Students will be able to identify and contextualise key social developments in modern and contemporary South Asia. They will be able to identify, understand, and compare the key methods and theories used to analyse these developments, and will be able to demonstrate their knowledge in written and oral form using appropriate academic conventions.
Unterrichtssprache	Englisch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (schriftliche Arbeit 75%, Referat 25%)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes 2. Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM360-104
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Deutsches Seminar

Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft

ECTS	9
Lehrformen	Seminar, Vorlesung
Allg. Beschreibung	Das Einführungsmodul, bestehend aus einer Vorlesung und einem Seminar, hat die Grundlagen der modernen Literaturwissenschaft zum Gegenstand: Ausgehend von der Frage, was sprachliche "Zeichen" sind und wie diese einen "Text" bilden, wird ein erstes Modell von "Literatur" bzw. von "Poetik" erarbeitet. Im Zentrum stehen folgende Fragen: Was kennzeichnet literarische Texte insgesamt und welche wissenschaftlichen Zugangsformen ergeben sich hieraus? Gibt es sprachgebundene, formale oder funktionale Kriterien von literarischen Texten, die uns Anleitungen zum wissenschaftlichen Umgang mit ihnen liefern können? Wie unterscheiden und differenzieren sich diese Kriterien von Literarizität, wenn wir sie auf einzelne Gattungen beziehen: Was also unterscheidet in textanalytischer Hinsicht Lyrik, Dramatik und Erzählliteratur, und mit welchen spezifischen Fragestellungen nähert sich Literaturwissenschaft diesen Gattungen? Teil des Workloads ist ein Bibliotheksparcours und eine schriftliche Übung.
Lernziel	Das erfolgreich absolvierte Modul befähigt die Studierenden, literarische Texte gattungstheoretisch zuzuordnen und sie als an Zeichen gebundene Konstruktionen zu verstehen. Das Modul vermittelt ein erstes Modell zur Charakterisierung literarischer Texte und es schafft die Basis zur literaturwissenschaftlichen Textanalyse aufgrund unterschiedlicher methodischer Ansätze. Die Grundlagen der modernen Zeichentheorie und der auf ihr aufbauenden literarischen Gattungs- und Medientheorie sind in einem Grad erschlossen, der es ermöglicht, erste praktische Erfahrungen im textanalytischen Umgang mit Literatur zu sammeln.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung:
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM506-049
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Kulturwissenschaft explorativ: forschendes Lernen

ECTS	9
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Das Modul ist anwendungsorientiert und explorativ. Die Studierenden sammeln angeleitet Forschungserfahrungen und realisieren gemeinsam ein Projekt. Die Ergebnisse werden für ein Präsentationsformat aufbereitet. Es handelt sich um ein zeitintensives Modul. Zusätzlich zu den wöchentlichen Präsenzsitzungen (2 Lektionen/Woche) arbeiten die Studierenden selbstständig an ihren Projekten. Es ist deshalb genug Zeit einzuplanen.
Lernziel	Die Studierenden verstehen Forschung als Prozess und lernen, zentrale Forschungsschritte zu planen, umzusetzen und Forschungsergebnisse zu vermitteln.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Das Modul «Kulturwissenschaft explorativ: forschendes Lernen» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» sowie ein thematisches Seminar erfolgreich absolviert haben.
Leistungsnachweis	dokumentierte praktische Arbeit
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM615-023
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Politikwissenschaft

Vergleichende Politik (Vorlesung)

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	<p>Das Modul behandelt politische Systeme der demokratischen Industrie- und Schwellenländer im Vergleich seit Mitte des 19. Jahrhundert bis heute. Es vertieft die Theorien der vergleichenden Politik (Strukturalismus, Institutionalismus, Kulturforschung, "Rational Choice", Systemfunktionalismus) und die vergleichenden Methoden, anhand empirischer Anwendungen zu den wichtigsten Elementen des politischen Systems: Staat und Nation, Revolutionen und Regime (Demokratie und Totalitarismen), Institutionen (Parlamente, Regierungen, Föderalismus, direkte Demokratie, Wahlsysteme), politische Akteure wie Parteien, Verbände und soziale Bewegungen, sowie Prozesse der politischen Kommunikation, Partizipation und Kultur. Das Modul spricht auch «Policies» an, insbesondere den Wohlfahrtsstaat. Erklärungsmodelle basieren auf einer Vielfalt von empirischen Daten (Umfragen, Wahlergebnisse, Texte, soziale Indikatoren) welche den internationalen und historischen Vergleich ermöglichen.</p>
Lernziel	<p>Fachkompetenzen: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der politischen Strukturen zeitgenössischer Demokratien und ihrer Entwicklung sowie der dazu erforderlichen theoretischen Konzepte und analytischen Instrumente der vergleichenden Politikwissenschaft. Sie sind mithilfe des vermittelten Wissens fähig, aktuelle politische Entwicklungen und die Unterschiede sowie Gemeinsamkeiten zwischen den einzelnen (nationalen) politischen Systemen zu beschreiben und zu analysieren. Methodenkompetenzen: Die Studierenden entwickeln ihre wissenschaftliche Analyse- und Schreibkompetenz entscheidend. Sie sind fähig, selbständig einen Gegenstand systematisch und differenziert zu analysieren, Theorien und Konzepte reflektiert anzuwenden, sowie unter Einbezug wissenschaftlicher Fachliteratur schlüssig und überzeugend zu argumentieren.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch - siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	Theoretische, methodologische und empirische Grundkenntnisse der Politikwissenschaft (gemäss Modulgruppe 'Einführung in die Politikwissenschaft').
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM615-024
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Politikwissenschaft

Sicherheit und Konflikt (Vorlesung)

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Dieses Modul führt in den Kernbereich der Konflikt- und Sicherheitspolitik ein. Es vermittelt theoretische und empirische Kenntnisse über die verschiedenen Themenbereiche, die durch die Konfliktforschung und Sicherheitspolitik abgedeckt werden. Hierbei werden Perspektiven der internationalen Beziehungen sowie der vergleichenden Politikwissenschaft herangezogen. Das Modul befasst sich mit folgenden Themen: inner- und zwischenstaatliche Konflikte, Genozide, staatliche Repression, Terrorismus, militärische Interventionen, sowie Aussen- und Sicherheitspolitik. Erkenntnisse aus der bestehenden Forschung werden zudem am Beispiel aktueller Probleme und Entwicklungen vertieft, wie zum Beispiel Bürgerkriegsdynamiken, transnationaler Terror, Peacekeeping, oder gewaltfreie Proteste.
Lernziel	<p>Fachkompetenzen: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse im Bereich der Konflikt- und Sicherheitsforschung, sowie die dazu erforderlichen theoretischen Konzepte und analytischen Instrumente der Politikwissenschaft. Sie sind mit Hilfe des vermittelten Wissens fähig, aktuelle politische Entwicklungen über Konflikte, sowie im Bereich der Sicherheitspolitik zu verstehen und zu analysieren.</p> <p>Methodenkompetenzen: Die Studierenden entwickeln ihre wissenschaftliche Analyse- und Schreibkompetenz. Sie sind fähig, selbständig einen Gegenstand systematisch und differenziert zu analysieren, Theorien und Konzepte reflektiert anzuwenden, sowie unter Einbezug wissenschaftlicher Fachliteratur schlüssig und überzeugend zu argumentieren.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch - siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	Theoretische, methodologische und empirische Grundkenntnisse der Politikwissenschaft (gemäss Modulgruppe 'Einführung in die Politikwissenschaft').
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM615-027
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Politikwissenschaft

Politische Theorie (Vorlesung)

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	<p>Das Modul erläutert den Begriff des politischen Handelns. Es stellt die hauptsächlichen Begründungen politischer Autorität und die normativen Kriterien guter Regierung dar und diskutiert deren Kritik.</p> <p>Unter Berücksichtigung von historischen Perspektiven werden auch verschiedene Politikverständnisse erläutert, auf deren Grundlage Begründungen politischer Autorität geleistet oder kritisiert werden können. Begriffsanalytisch liegt ein Fokus auf den Begriffen der Legitimität, Staatsgewalt (Souveränität), Rechtsstaatlichkeit und Freiheit. Es werden die hauptsächlichen Theorien der Gerechtigkeit erläutert und auch Theorien des gerechten Kriegs und des zivilen Ungehorsams diskutiert. Ein zweiter Teil des Moduls ist den normativen Theorien der Demokratie gewidmet.</p>
Lernziel	<p>Fachkompetenzen: Vertrautheit mit den Grundbegriffen politischen Handelns und mit den Begründungen politischer Autorität, mit besonderem Schwerpunkt in normativer Demokratietheorie.</p> <p>Methodenkompetenzen: Kompetenz der Begriffsanalyse, systematischen Argumentation und kritischen Reflexion.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch - siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	Theoretische, methodologische und empirische Grundkenntnisse der Politikwissenschaft (gemäss Modulgruppe 'Einführung in die Politikwissenschaft').
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM615-029
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Politikwissenschaft

Development and Sustainability (Lecture)

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	This module addresses development and sustainability policy from various perspectives. Depending on the topic, the focus shifts between development and environmental policy. It draws on economic literature and analytical methods, which are introduced in lectures and further explored in thematic seminars.
Lernziel	Thematic Competencies: Students gain knowledge of key concepts and current debates in the fields of development and sustainability scholarship. Methodological Competencies: Students acquire the ability to understand and critically assess academic literature on relevant topics, as well as the skills to formulate, describe, and evaluate explanatory models of significant phenomena in sustainability and development.
Unterrichtssprache	Englisch
Voraussetzungen	Theoretical, methodological and empirical basic knowledge of political science (according to the module group «Einführung in die Politikwissenschaft»).
Leistungsnachweis	written exam
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM615-030
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Politikwissenschaft

Internationale Politik (Vorlesung)

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Dieses Modul führt in die Kernbereiche der internationalen Politik ein. Es vermittelt theoretische und empirische Kenntnisse über die relevanten Akteure, Strukturen und Prozesse der internationalen Politik, und behandelt dabei zentrale Themen: internationale Kooperation und internationale Institutionen, zwischenstaatliche Verhandlungen und Konflikte, internationale Wirtschaftsbeziehungen und ihre Wechselwirkung mit der nationalen Politik, sowie transnationale Politik. Das Modul verbindet die Vermittlung von Grundlagenwissen und traditionellen Theorien der Internationalen Beziehungen mit der Vorstellung modernere Forschungsansätze. Die theoretischen Kenntnisse werden zudem am Beispiel aktueller Probleme und Entwicklungen vertieft, wie zum Beispiel Menschenrechtspolitik, internationale Klimaverhandlungen, Terrorismus, humanitäre Katastrophen, oder Krisen in der Weltwirtschaft.
Lernziel	<p>Fachkompetenzen: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der relevanten Akteure, Strukturen, und Prozesse der internationalen Politik. Sie erlernen die dazu erforderlichen theoretischen Konzepte und analytischen Instrumente aus dem Bereich der Internationalen Beziehungen. Sie sind mit Hilfe des vermittelten Wissens fähig, aktuelle politische Entwicklungen im Bereich der internationalen Politik zu verstehen und zu analysieren.</p> <p>Methodenkompetenzen: Die Studierenden entwickeln ihre wissenschaftliche Analyse- und Schreibkompetenz. Sie sind fähig, selbständig einen Gegenstand systematisch und differenziert zu analysieren, Theorien und Konzepte reflektiert anzuwenden, sowie unter Einbezug wissenschaftlicher Fachliteratur schlüssig und überzeugend zu argumentieren.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch - siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	Theoretische, methodologische und empirische Grundkenntnisse der Politikwissenschaft (gemäss Modulgruppe 'Einführung in die Politikwissenschaft').
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM615-032
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Politikwissenschaft

Demokratieforschung (Vorlesung)

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Dieses Modul bietet eine Vertiefung im Bereich der Demokratieforschung an und besteht aus drei thematischen Blöcken. Der erste behandelt die Demokratisierung und Konsolidierung demokratischer Systeme. Hierbei werden zuerst aus einer Makroperspektive Demokratisierung als einförmiger Prozess betrachtet. Anschliessend wird auch aus einer Mikroperspektive, die sich mehr auf einzelne institutionelle Elemente fokussiert, der Prozess der Demokratisierung behandelt. Der zweite thematische Block behandelt die Varianz demokratischer Formen und Prozesse. Untersucht werden Idealtypen der Demokratie (bspw. Konsens vs. Majoritär), deren spezifische Institutionen und die Interaktion aus demokratischen Institutionen und ihren Akteuren. Der letzte thematische Block befasst sich mit Krisen und Herausforderungen der Demokratie. Hier steht die Frage im Mittelpunkt, wie mit Bedrohungen umgehen und diese abwehren können.
Lernziel	<p>Fachkompetenzen: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse im Bereich der Demokratieforschung, der dazu erforderlichen theoretischen Konzepte und analytischen Instrumente, sowie einen Überblick über die relevante wissenschaftliche Literatur in diesem Forschungsfeld.</p> <p>Methodenkompetenzen: Sie sind mit Hilfe des vermittelten Wissens fähig, aktuelle Entwicklungen in Demokratien und Autokratien weltweit zu beschreiben, zu analysieren und zu verstehen.</p> <p>Selbstkompetenzen: Sie sind fähig, selbständig einen Gegenstand systematisch und differenziert zu analysieren, Theorien und Konzepte zu reflektieren, sowie unter Einbezug wissenschaftlicher Fachliteratur schlüssig und überzeugend zu argumentieren.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch - siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	Theoretische, methodologische und empirische Grundkenntnisse der Politikwissenschaft (gemäss Modulgruppe 'Einführung in die Politikwissenschaft').
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM721-101
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Kernbereich Verwandtschaft und Gender

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Diese Vorlesung bietet Studierenden eine Einführung in die diversen Vorstellungen und Erscheinungsformen von Gender und Verwandtschaft weltweit. Anhand ethnographischer Beispiele aus verschiedenen Teilen der Welt werden die soziale und historische Vielfalt sowie die Verschränkungen von Verwandtschaft, Gender, Reproduktion und verwandten Themenbereichen beleuchtet. Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die theoretischen Entwicklungen in der Verwandtschafts- und Genderethnologie von den Anfängen der genealogischen Methoden bis zu den heutigen Debatten in den New Kinship, Gender und Queer Studies und geht dabei auf aktuelle Themen und Fragestellungen bezüglich Genderdiversität, Reproduktionstechnologien, Globalisierung und Migration und Politik und Recht ein. Gleichzeitig werden Studierende dazu angeregt, sich kritisch mit den eigenen, als selbstverständlich wahrgenommenen Vorstellungen von Gender und Verwandtschaft auseinanderzusetzen.
Lernziel	Studierende gewinnen einen Einblick in die Diversität, Variabilität und Verschränkungen von Gender und Verwandtschaft. Sie erwerben grundlegendes Wissen bezüglich der Geschichte, zentralen Konzepten und Methoden der Verwandtschafts- und Genderforschung in der Ethnologie und lernen, dieses mit aktuellen Fragestellungen und Forschungsgebieten zu verbinden.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch: siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	Es wird empfohlen, zuerst alle Module des Einführungsstudiums der Ethnologie zu absolvieren.
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM721-103
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Kernbereich Politik und Recht

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	<p>Die Vorlesung gibt einen Überblick über Themen der politischen Anthropologie. Macht und Recht sind Grundlagen jeder Vergesellschaftung und mit jeweils kulturspezifischen Vorstellungen, Institutionen und Praktiken verbunden, die diese Sphären gestalten. Dabei bezeugt die ethnologische Literatur ein breites Spektrum von Optionen, wie politische Ordnung und Macht erzeugt und angewendet, begrenzt oder bekämpft wird.</p> <p>U.a. werden diese Themen erörtert: Egalitäre Gesellschaften und elementare Machtprozesse; Religion und Macht; das Verhältnis von Macht und Gewalt; Prozesse der Staatenbildung; Konflikte und ihre Regelung; Krieg; Mobilisierung, Widerstand und soziale Bewegung. An ethnographischen Beispielen wird die Dynamik dieser Prozesse veranschaulicht. Nebst der ethnologischen Perspektive wird auch die spezifisch moderne Gestaltung der politischen und rechtlichen Sphäre thematisiert, um die Dilemmata zeitgenössischer Gesellschaften, insbesondere des globalen Südens, zu verstehen.</p>
Lernziel	<p>Ziel der Veranstaltung ist es politische Prozesse auf lokaler, nationaler und globaler Ebene in ihren jeweiligen Kontexten zu verstehen und analysieren. Studierende erhalten einen Überblick über wichtige Themen, Ansätze, Begriffe, Personen sowie zentrale Frage- und Problemstellungen. Damit wird auch das Verständnis und die Motivation zur Auseinandersetzung mit dem Themenfeld sowie zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten angeregt. Studierende erhalten so Einblicke in studienpraktische, disziplingeschichtliche und wissenschaftstheoretische Themenfelder, die allgemein für das Studium relevant sind.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch: siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	Es wird empfohlen, zuerst alle Module des Einführungsstudiums der Ethnologie zu absolvieren.
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM721-105
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

Kernbereich Religion

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	<p>Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Religionsethnologie und -theorie sowie angrenzende Forschungsgebiete. Dazu gehören: Was ist Religion? Woher kommt sie? Haben alle Menschen Religion? Was ist der Unterschied zwischen Magie und Religion? Sind viele religiöse Vorstellungen und Praktiken irrational, gibt es verschiedene "Rationalitäten"? Wie werden religiöse Traditionen erforscht? Warum ist es oft so schwierig die Grenzen von Religion(en) zu bestimmen? Wie ist das Verhältnis von Moral, Ethik und Religion? Ist unser ("westliches") Verständnis von Religion auf andere Kulturen übertragbar? Was wären Alternativen? Verliert Religion an Bedeutung? Gibt es auch Forschung zu säkularen Lebensformen? Warum sind viele dieser Fragen problematisch? Zur Diskussion dieser Fragestellungen gehen wir durch die Geschichte der ethnologischen Religionsforschung.</p> <p>Darüber hinaus werden auch studienpraktische, disziplingeschichtliche und wissenschaftstheoretische Themen angesprochen.</p>
Lernziel	<p>Einführung von grundlegenden Studieninhalten der Religionsethnologie und Religionstheorie sowie angrenzender Forschungsgebiete. Überblick über wichtige Themen, Ansätze, Begriffe, Personen sowie zentrale Frage- und Problemstellungen. Motivation zur Auseinandersetzung mit dem Themenfeld. Anregung zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten. Einblicke in studienpraktische, disziplingeschichtliche und wissenschaftstheoretische Themenfelder, die allgemein für das Studium relevant sind.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch: siehe Sprache der Lehrveranstaltung(en)
Voraussetzungen	Es wird empfohlen, zuerst alle Module des Einführungsstudiums der Ethnologie zu absolvieren.
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	07SMEEE262
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät

EEE 262 Umweltpolitik der Schweiz

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	Diese Vorlesung bildet eine solide Grundlage für weitere Lehrveranstaltungen zu Umweltpolitik im Studienprogramm Biodiversität. Hier lernen wir am Beispiel des politischen Systems der Schweiz die wichtigsten politischen Institutionen, Akteure, Prozesse und Handlungsprogramme kennen, welche Umweltthemen auf die politische Agenda bringen, daraus Politikinhalte formulieren und diese letztlich umsetzen. Für die Formulierung umweltpolitischer Ziele wird zudem die Rolle internationaler Abkommen und Verpflichtungen berücksichtigt. Wir betrachten Umweltpolitik in ihren Anfängen, studieren ihre Entwicklung und evaluieren die aktuellen Politiken. Daraus leiten wir die Hürden, Herausforderungen und Chancen für die Umweltpolitik im Allgemeinen und die Biodiversitätspolitik im Speziellen ab.
Lernziel	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sollten Sie die Fähigkeit erworben haben, <ul style="list-style-type: none">- grundlegende Fragenstellungen der Umweltpolitik zu verstehen und widerzugeben.- die wichtigsten Institutionen und Akteure im politischen Prozess zu identifizieren.- die unterschiedlichen Phasen des Policy-Zyklus zu erklären.- die relevanten politischen Instrumente zur Adressierung passender umweltpolitischer Probleme zu nennen.- die Besonderheiten und Herausforderungen der Regulierung von öffentlichen Gütern (wie reine Luft, sauberes Wasser, intakte Biodiversität, etc.) zu erklären.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	07SMEEE264
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät

EEE 264 Umweltpolitik der EU

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung, Wiederholungsprüfung
Allg. Beschreibung	<p>This lecture begins with the basic question of the importance and development of EU environmental policy, both historically and currently.</p> <p>Thematically we will consider several aspects of environmental policy but focus on current biodiversity policy. This lecture puts a strong emphasis on getting to know the EU institutions relevant to the policy-making process (the European Commission, the European Parliament and the Council of the EU). Beyond this we study other actors and institutions that affect policy outcomes and impacts, such as interest groups, courts and citizens and learn where, how, and to what extent they can have an influence. To understand the interplay of institutions and actors, we trace a recent piece of legislation through the different stages of the policy cycle from agenda setting to policy formulation, implementation, and evaluation. The lecture concludes with an overview of current and future challenges but also opportunities of EU environmental policy.</p>
Lernziel	<p>After successfully completing the module, students should be able to:</p> <ul style="list-style-type: none">- identify the relevant institutions and actors in the policy-making process and explain their role within the political framework of the EU.- apply the acquired tools to critically engage in current discussions on environmental policy at the EU level.
Unterrichtssprache	siehe Vorlesungsverzeichnis
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	30SM_Gr_Gl
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Sprachenzentrum

Grundlagen Griechisch

ECTS	6
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	<p>In diesem Kurs werden anhand eines Lehrmittels die Grundlagen der griechischen Sprache in Formenlehre, Syntax und Vokabular vermittelt.</p> <p>Parallel zum Sprach- und Lektüreunterricht werden wichtige Aspekte der griechischen Kultur behandelt.</p> <p>Die sprachlichen Kenntnisse entsprechen (in einer für die Alten Sprachen modifizierten Skala) A2. Buchen Sie das Modul direkt über die Website des Sprachenzentrums (https://www.sprachenzentrum.uzh.ch) und beachten Sie die Anmeldefristen.</p> <p>Ein definitiv nicht bestandenes Modul "Grundlagen Griechisch" führt zu einer definitiven Abweisung und Sperre in allen Programmen der PhF, die das definitiv nicht bestandene Modul "Grundlagen Griechisch" als Pflichtmodul enthalten.</p>
Lernziel	<p>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse der klassischen griechischen Sprache in Wortschatz und Wortbildung und kennen die Haupterscheinungen der griech. Grammatik (Formenlehre, Syntax).</p> <p>Sie sind in der Lage, adaptierte und einfache griechische Texte zu verstehen und zu übersetzen. Sie können Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher und zweisprachige Textausgaben) nutzen.</p> <p>Die Studierenden kennen wichtige Elemente der griechischen Kultur (z.B. Literatur, Mythologie, Geschichte, Philosophie, Rhetorik, Theaterwesen usw.) und (ansatzweise) ihrer Nachwirkung in Mittelalter und Neuzeit (Humanismus, Klassizismus) und können Bezüge zur Gegenwart und den Inhalten ihrer Studienprogramme herstellen.</p>
Unterrichtssprache	siehe Vorlesungsverzeichnis
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	30SM_Lat_GI
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Sprachenzentrum

Grundlagen Latein

ECTS	6
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	<p>In diesem Kurs werden anhand eines Lehrmittels die Grundlagen der lateinischen Sprache in Formenlehre, Syntax und Vokabular vermittelt. Im Laufe des Kurses kommt vermehrt die Lektüre einfacher Originaltexte hinzu.</p> <p>Parallel zum Sprach- und Lektüreunterricht werden wichtige Aspekte der römischen und griechischen Kultur behandelt.</p> <p>Die sprachlichen Kenntnisse entsprechen (in einer für die Alten Sprachen modifizierten Skala) A2/B1 (gesicherte Lateinkenntnisse).</p> <p>Das Modul "Grundlagen Latein" kann in zwei Varianten absolviert werden: als 1-semesteriger Kurs (fast track), der jedes Herbstsemester angeboten wird, und als 2-semesteriger Kurs, mit dem in jedem Semester (HS und FS) begonnen werden kann.</p> <p>In der zweiten Hälfte des Kurses besteht die Möglichkeit, das Modul unter bestimmten Umständen zu stornieren.</p> <p>Buchen Sie das Modul direkt über die Website des Sprachenzentrums (https://www.sprachenzentrum.uzh.ch) und beachten Sie die Anmeldefristen.</p> <p>Ein definitiv nicht bestandenes Modul "Grundlagen Latein" führt zu einer definitiven Abweisung und Sperre in allen Programmen der PhF, die das definitiv nicht bestandene Modul "Grundlagen Latein" als Pflichtmodul enthalten.</p>
Lernziel	<p>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse der klassischen lateinischen Sprache in Wortschatz und Wortbildung und kennen die HAUPTERSCHEINUNGEN der lat. Grammatik (Formenlehre, Syntax). Sie sind in der Lage, einfache lateinische Texte zu verstehen und zu übersetzen.</p> <p>Sie können Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher und zweisprachige Textausgaben) nutzen.</p> <p>Die Studierenden kennen wichtige Elemente der römischen (und griechischen) Kultur (z.B. Literatur, Mythologie, Geschichte, Philosophie, Rhetorik, Theaterwesen usw.) und (ansatzweise) ihrer Nachwirkung in Mittelalter und Neuzeit (Humanismus, Klassizismus) und können Bezüge zur Gegenwart und den Inhalten ihrer Studienprogramme herstellen.</p>
Unterrichtssprache	siehe Vorlesungsverzeichnis
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM330-s10
Modulgruppe	Weitere curriculare Module
Modultyp	Wahl
Organisation	Asien-Orient-Institut

[Geschichte Indiens (Vertiefungsseminar zur Vorlesung)]

ECTS	6
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Das Seminar bietet eine Einführung in die Geschichte Indiens/Südasiens. Anhand der Lektüre ausgewählter Sekundärliteratur und repräsentativer Originalquellen (in Übersetzung) wird ein Überblick über die verschiedenen historischen Perioden vermittelt. Dabei kommen auch Perspektiven der Forschung zur Sprache.
Lernziel	Die Studierenden kennen die Grundzüge der Geschichte Indiens/Südasiens, wichtige Originalquellen sowie Forschungsansätze. Sie können Beispiele für unterschiedliche Deutungen historischer Ereignisse und Prozesse benennen und erklären sowie Bezüge zu aktuellen Debatten erkennen. Sie können das erworbene Fachwissen anhand ausgewählter Fragestellungen und unter Anwendung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens im vorgegebenen Umfang strukturiert mündlich präsentieren und schriftlich darstellen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Portfolio (schriftliche Arbeit 75%, Referat 25%) Alle Elemente des Portfolios müssen absolviert werden. Wird ein Element nicht absolviert, gilt das gesamte Portfolio als nicht absolviert und das Modul damit als nicht bestanden.
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM307-BA
Modultyp	Pflicht
Organisation	Asien-Orient-Institut

Bachelorarbeit

ECTS	15
Lehrformen	Bachelor Paper / BA-Arbeit
Allg. Beschreibung	Die Bachelorarbeit ist der Ausweis über die Fähigkeit, eine wissenschaftliche Aufgabenstellung innerhalb der vorgegebenen Frist selbständig zu bearbeiten und adäquat darzustellen.
Lernziel	Studierende können eine wissenschaftliche Fragestellung innerhalb der Nah- und Mitteloststudien formulieren, ausarbeiten und unter Beachtung der Standards guten wissenschaftlichen Arbeitens in der vorgegebenen Frist schriftlich bearbeiten. Sie sind imstande, wissenschaftliche Literatur selbständig zu recherchieren, zu gewichten sowie entlang der eigenen Argumentation kritisch zu diskutieren. Sie können eine arabischsprachige Quelle bearbeiten und mit Hilfe der Forschungsliteratur analysieren und kontextualisieren.
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch - gemäss individueller Absprache mit der Betreuungsperson
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)